

Stefan George (1868-1933)

## **Standbilder · das fünfte**

Ich bin es einzig die auch euch die klugen  
Zur irre reisst · wenn meine lider schlugen  
Sind eure festen bauten mürb und öd  
Ihr ziehet hinter mir wie kinder blöd.

5

Euch selber fremd seid ihr nur meine knechte  
Vergesst eure taten wünsche rechte ..  
Ihr traget meine qual und nennt kein wie  
Ein göttlich rasen zwinget euch ins knie.

10

Erfind ich euch die grausamsten gesetze  
Dass keinen meiner lippe süsse letze  
Der eine gunst genoss in meinem schoss:  
Ihr fraget nicht.. ihr glaubt und duldet bloss.

15

Ich bins die eure engen himmel ändert  
Einmal in weite blut- und strahlumrändert..  
Dass euch der abgrund hallt wie schwacher schrei  
Und todes fluch wie klingen der schalmei.

*(113 words)*

*Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/george/teppich1/chap002.html>*